

## **31. Offene Bayerische Meisterschaft 2017** **„Bogenschießen – WA“** Am 1. Juli 2017 in Bibertal

### **Ausschreibung**

**Veranstalter:** Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern e. V.

**Ausrichter:** Bibertaler Bogenschützen e.V.

**Zeitplan:** **Samstag, den 1. Juli 2017**  
10.00 Uhr Begrüßung, Gerätekontrolle  
10.30 Uhr Schießbeginn

**Wettkampfort:** Bogenplatz, Stellefeld 4, 89346 Opferstetten, Bibertal

**Gesamtleitung:** Caroline Haber

**Kampfgericht:** Wird durch Aushang bekannt gegeben

**Ärztliche Betreuung:** Wird durch Aushang bekannt gegeben

**Meldung:** Meldungen sind schriftlich auf beiliegendem Anmeldeformular abzugeben.

**Caroline Haber**                      **Tel.: 07571 / 74 31 985**  
**Grünwaldstraße 14**                **Mobil: 0172 / 811 0309**  
**72517 Sigmaringendorf**        **Email: c.haber@Peter-Carolin.de**

Die Meldung muß enthalten:  
Name, Vorname, Geburtsjahr, Verein, Klasse,  
Art der Behinderung, stehender oder sitzender Schütze/Schützin  
Rollstuhl

**Meldeschluss:** **2. Juni 2017 (24 Uhr)**

**Organisationsbeitrag:**

Mit der Meldung sind pro Teilnehmer/in und Mannschaft 10,- € auf das Konto von Carolin Haber, Postbank Nürnberg BIC PBNKDEFF, IBAN DE25 7601 0085 0169 1048 51 **mit dem Vermerk 53060-2, Name, BM Bogen** einzuzahlen. Unvollständige Meldungen gelten als nicht abgegeben. O-Beitrag ist Reuegeld!  
Sofern das Startgeld nicht rechtzeitig gezahlt wurde, ist ein erhöhtes Startgeld von € 15,00 je Teilnehmer/in und Mannschaft fällig.

**Teilnahmeberechtigung:**

*Es gilt die z.Zt. gültige Sport- und Turnierordnung des BVS Bayern WA-Runde lt. Turnierordnung. Teilnehmer aus anderen Bundesländern können am Wettbewerb teilnehmen. Titel und Medaillen werden jedoch nur an Mitglieder des BVS vergeben. Voraussetzungen für die Startberechtigung sind:  
Die Mitgliedschaft in einem Verein des BVS Bayern. Mitglieder der anderen Sportfachverbände im BLSV, der kooperativen Organisationen innerhalb des BVS Bayern, der dem DBS angeschlossenen Landesverbände und des DRS im DBS können vom Veranstalter zum Start zugelassen werden, wenn sie die Voraussetzungen gemäß Ziff. 1.2 bis 1.4 der Sport- und Turnierordnung des BVS Bayern erfüllen.*

*Der Besitz eines gültigen DBS-Sportgesundheitspasses oder einer DRS-Sportlizenz mit einem gültigen Nachweis über die Sporttauglichkeit. Das Datum der letzten sportärztlichen Untersuchung darf bei Beginn der Veranstaltung nicht länger als **12 Monate** zurückliegen. Sportler, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden (Personen mit Implantaten, künstl. Gelenke, Herzschrittmacher etc.), Herz- und Kreislauferkrankte und nach überstandenen Herzinfarkten, können nach Vorlage der DBS/BVS-Unbedenklichkeitsbescheinigung durch einen Facharzt (Kardiologe für Herz- und Kreislauferkrankte, Orthopäde für Endoprothesen etc.), in der die uneingeschränkte Leistungssporttauglichkeit oder spezielle Leistungssporttauglichkeit für bestimmte Sportarten bescheinigt wird an Meisterschaften teilnehmen. Diese Bescheinigung darf nicht älter als 12 Monate sein.*

**Doping**

Doping ist nach den Bestimmungen des DBS nicht erlaubt! – Gültigkeit hat die Antidopingordnung des DBS.

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der/die Sportler(in)/Mannschaft die Antidopingordnung des DBS an!

Alle Teilnehmer haben aus diesem Grund eine Auflistung der eingenommenen Medikamente mit ärztlicher Indikation mitzuführen, um diese Liste bei Bedarf vorlegen zu können. Fehlt dieser Indikations-nachweis, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehens bestraft werden!

**Haftung**

Der BVS Bayern und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und im Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinaus gehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der dem Haftpflicht-Versicherungsschutz zugrunde liegende Versicherungsvertrag liegt bei der Landesgeschäftsstelle des BVS Bayern zur Einsichtnahme auf.



**Wettbewerb:** - siehe Anhang -

Sehgeschädigte Bogenschützen müssen eine eigene Hilfsperson bereitstellen. Die persönliche Hilfsperson ist dazu da, dem sehgeschädigten Bogenschützen/in in bestimmten Wettkampfsituationen Hilfestellung zu leisten und auf die Sicherheit zu achten.

**In allen Klassen werden jeweils  
6 Pfeile in 4 Minuten geschossen!**

**Proteste:** *Siehe § 18 der Sport- und Turnierordnung des BVS Bayern e.V.*

**Bekleidung:** Die Kleidung ist weiß; davon abweichende Clubkleidung ist erlaubt – sie soll für alle Mitglieder eines Vereins einheitlich sein.

**Sonstiges:** An- und Abfahrt, Unterkunft und Verpflegung tragen die Teilnehmer/in selbst. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Der Ausrichter übernimmt keine Haftung für Personen- und Sachschäden.

Eine Veröffentlichung und Präsentation der während der Veranstaltung geschossenen Bilder in sämtlichen Kommunikationsmedien des BVS Bayern e.V. stimmen alle Teilnehmer/innen unwiderruflich zu.

**Anreise:**

**Von der A8 aus:**

AS Leipheim

Kreisverkehr Richtung Bibertal, Nersingen, Neu-Ulm

nach 3,8 km links (vor Ortsschild Unterfahlheim) in die Bibertaler Straße

Vorfahrtstraße folgen und nach 1,1 km nach Fußballplatz rechts

Gewerbegebiet Stellfeld

direkt nach Fußballplatz rechts und geradeaus. Am Ende des Weges ist der Parkplatz vom Bogenplatz!

